

Erfolgreicher Start von Lumas Schweiz : Stefanie Schneider und Edward Steichen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979504>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lumas **Erfolgreicher Start von Lumas Schweiz: Stefanie Schneider und Edward Steichen**

Lumas bietet heute Werke von mehr als 120 anerkannten Fotografinnen und Fotografen zu moderaten Preisen in neun Galerien in Deutschland, den USA, in Zürich und seit Mitte Dezember in Paris an. Bis heute wurden 940 Werke veröffentlicht, die auch über www.lumas.ch auf dem Internet bestellt und in den Galerien abgeholt werden können. Für die Preisbildung hat Lumas ein pro-

Wie kaum ein anderes Medium eignet sich die Fotografie zur Reproduktion und zur Verbreitung mit Editionen. Als der Sammlermarkt für Kunstfotografie auf hohem Preisniveau nach der Internet-Krise zu schwächeln begann, startete die 1999 in Berlin gegründete und im Kulturbereich tätige Avenso AG 2003 das Projekt Lumas. Hinter der Avenso AG steht mit einer massgeblichen Beteiligung die Burda Digital Ventures GmbH.

Lumas nun auch in Zürich

Das aktuelle Programm in Zürich ist ad Interim von Kurator Walter Keller geprägt. Nach der Liquidation seiner Scalo Unternehmungen wird er ab Februar 2008 die Chefredaktion der Kulturzeitschrift «DU» übernehmen. Für Keller, der mit Scalo am Spagat zwischen der Massenproduktionen von Fotobüchern und exklusiven Abzügen in seiner Galerie



© Stefanie Schneider, www.lumas.ch



gressives Modell entwickelt. Je gefragter ein Objekt ist, umso mehr steigt sein Preis. Es zeigte sich, dass attraktive Fotografien bereits vor dem Ausverkauf der Edition nach Reservationen auf Internetplattformen spekulativ über dem Katalogpreis angeboten wurden. Mit dem aktuellen Preismodell kann Lumas von gut verkäuflichen Fotografien für sich und die Zulieferer bessere Konditionen erzielen.

Rekordzahlen nach vier Jahren

Die Galerien in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München, New York und Stuttgart verzeichneten für 2006 vor Ort etwa

180'000 Besucher pro Jahr und auf den Websites 5'500 Besucher im Durchschnitt täglich. Das dreimal im Jahr erscheinende Lumas Magazin wird mit einer Gesamtauflage von 960'000 Exemplaren führenden Zeitschriften in Deutschland beigelegt. Das Unternehmen zählt 23'000 Stammkunden mit Mehrfachkäufen und eine Interessentenbasis durch den kostenlosen Newsletter von 41'000 Abonnenten.

Für Fotografen aus der Schweiz ist die Hürde hoch, um in das Sortiment von Lumas aufgenommen zu werden. Neben Annelies Strba sind bekannte Namen wie Michel Comte und Anna Halm Schudel

vertreten. Lumas setzt auf sichere Werte. Der Kontakt erfolgt in der Regel direkt, nur selten über Agenten. Wer seine Bilder über Lumas publizieren will, soll die auf der Website dargelegten Bedingungen überdenken und vorerst telefonisch mit der Geschäftsstelle in Berlin Kontakt aufnehmen. Welche Tantiemen an die Fotografen, ihre Agenturen und an die Urheberrechtsgesellschaften fließen, dürfte Verhandlungssache sein. Lumas ist in erster Linie an Erstverwertungen interessiert, der Handel mit bereits vermarkteten Fotoprojekten ist für den Internet- und Galerieanbieter weniger interessant.

gescheitert ist, stellt die Zusammenarbeit mit Lumas ein Paradigmenwechsel dar. Es ist noch offen, ob Keller mit seinem internationalen Beziehungsnetzwerk in der Fotokunst weiterhin für Lumas tätig sein wird. Erstpublikationen im DU und nachfolgende Editionen bei Lumas könnten der Logik eines sich stark im Umbruch befindenden Marktes entsprechen.

Bis zum 21. Januar 2008 zeigt Lumas in Zürich die Einzelausstellung «News From 29 Palms, CA» der in Berlin lebenden Künstlerin Stefanie Schneider. Mit auf Grossformat aufgeblasenen Polaroids wird die Stärke einer Galerie vor

Ort als Verkaufspunkt für Editionen deutlich. Man kann die Bilder physisch in jenem Format sehen, in dem man sie nach dem Kauf in Wohnräumen und Büros auch präsentiert. Ob sie nur dekorativ sind oder als serielle Kunstwerke beständig bleiben, ist dem Markt der Zukunft überlassen. Mit Preisen ab CHF 600.- geht man finanziell kein grosses Risiko ein.

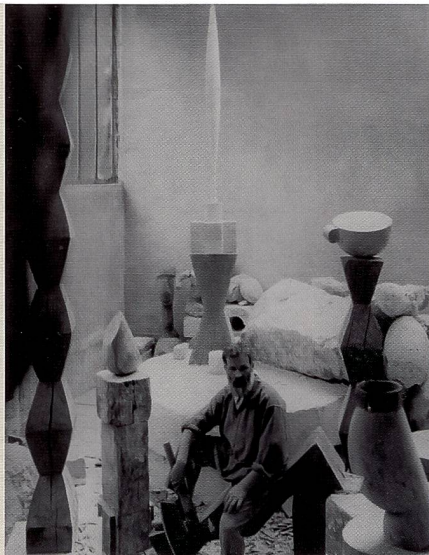
Für Sammler interessant

Lumas ist durchaus für Sammler interessant. Im Vorfeld einer Ausstellung der 1982/83 von George Tice im Auftrag von Joanna T. Steichen erstellten Abzüge, die ab 11.

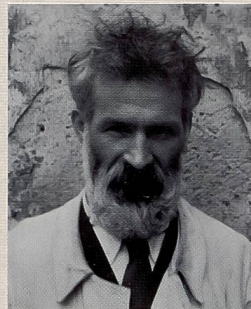
Zürich ist gut besucht

Sandra Kramer, die initiativ Leiterin der Galerie an der Marktgasse 9 in Zürich zeigt sich mit dem Verlauf des Weihnachtsgeschäfts sichtlich zufrieden. Jüngere Familien mit Kleinkindern verbleiben noch etwas länger in der einladenden Galerie um ihre Auswahl zu treffen, bevor sie die bestellten Bilder in passenden Rahmen, die in einer breiten Auswahl angeboten werden, nach Hause bringen.

Lumas hat für die in den vergangenen Jahren oft über- und unterbewerteten Foto-Editionen eine tragfähige Plattform ge-



© Edward Steichen
www.lumas.ch



Links: Die stark vergrösserten und aufgehellten Polaroids von Stefanie Schneider sind ausgesprochen dekorativ, kommen jedoch nur in grossen Räumen zur Geltung. Porträts der Schauspielerin Randah Mitchell sind im Posterformat ab CHF 860.- erhältlich.

Gleichzeitig zur Ausstellung über die nach seinem Tod hergestellten Prints von Edward Steichen im Kunsthaus Zürich bietet Lumas Abzüge aus der gleichen Serie an. Je nach Nachfrage werden die Preise während des Verkaufs angehoben.

Januar 2008 im Kunsthaus Zürich in der Ausstellung «Edward Steichen. In High Fashion» gezeigt werden, kann man bei Lumas von der Künstlerwitwe signierte Abzüge erwerben. So ist das geniale, nicht mit dem Ausstellungstitel übereinstimmende Porträt von Constantin Brancusi aktuell noch für CHF 1 500.- erhältlich. Ob dieser Abzug eine Wertsteigerung erfahren wird, bleibt offen. Es ist das eindruckliche und schöne Porträt eines der wichtigsten Künstler des 20. Jahrhunderts, realisiert von einem der bedeutendsten Fotografen der Epoche und kann in einem dafür geeigneten Umfeld viel Freude bereiten.

schaffen. Das Editionsprojekt spricht erfolgreich die unterschiedlichsten neuen Käuferschichten an. Auch wer, gemäss der Selbstdarstellung von Lumas, nicht zu den 30- bis 50-jährig gutverdienenden Einsteigern in den Kunstmarkt zählt, wird freundlich beraten und spürt das Engagement des Teams für die Fotokunst.

David Meili

Lumas Zürich, Marktgasse 9
8001 Zürich, 043 268 03 30
Montag-Samstag 10-20 Uhr
Sonntag 13-18 Uhr
Infos: www.lumas.ch

tamrac

Höchste Aufnahmebereitschaft mit Adventure Zoom Packs

Die neuen **Adventure Zoom Packs** von Tamrac bieten die **perfekte Art zum Tragen und Schützen** einer aufnahmebereiten **Spiegelreflexkamera mit ausgesetztem Zoomobjektiv**. In den **Frontaschen** befindet sich das US-patentiertere **Speicherkarten und Batterien-Management-System** integriert zur **Identifizierung von betriebsbereiten Speicherkarten und Batterien**. Alle Taschen haben einen **EasyGrip™ Handgriff**, einen verstellbaren **Schultertragegurt** und eine **Gürtelschlaufe** für bequeme Tragealternativen. Die Adventure Zoom Packs können zudem ergänzt werden mit **Gurt-Zubehör-System (S.A.S™)** von Tamrac.



Adventure Zoom 3
• Für kompakte SLR mit Zoom bis 7,5 cm Länge.
• Rot/Schwarz, Grau/Schwarz
• Grösse: 18 x 13 x 18 cm
• Preis: Fr. 55.-



Adventure Zoom 4
• Für kompakte SLR mit Zoom bis 8,5 cm Länge.
• Rot/Schwarz, Grau/Schwarz
• Grösse: 18 x 16 x 18 cm
• Preis: Fr. 59.-



Adventure Zoom 5
• Für kompakte SLR mit Zoom bis 11 cm Länge.
• Rot/Schwarz, Grau/Schwarz
• Grösse: 18 x 16 x 20 cm
• Preis: Fr. 65.-

GMC
Trading AG

Heristrasse 31, 8304 Wallisellen, Tel. 044 855 40 00

www.gmc-ag.ch

Sigma Elektronenblitz EF-530 DG Super

Das leistungsstarke Blitzgerät besitzt Leitzahl 53 und unterstützt die TTL Systeme der bekannten Kamerahersteller, was die vollautomatische Belichtung erlaubt.



SIGMA

Technische Daten:

Leitzahl 53, TTL System Unterstützung, Einstelllicht, Stroboskopblitz, kabelloser Blitzbetrieb, Kurzzeitsynchronisation, Synchronisation auf den 2. Verschlussvorhang und die manuelle Einstellung der Blitzleistung in 8 Stufen

Tech Data

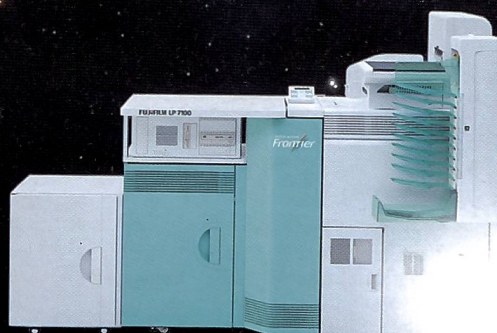
Tech Data (Schweiz) GmbH
www.techdata.ch

Birkenstrasse 47
6343 Rotkreuz

Telefon +41 (0)41 799 10 00
Telefax +41 (0)41 799 10 25

DIE ZUKUNFT BEGINNT IM MÄRZ

Im März 2008 lanciert FUJIFILM die Frontier 7xx Minilab-Familie



Lassen Sie sich für den Entscheid in Sachen Minilab bis
Anfang März Zeit. Dann präsentieren wir die zukunfts-
weisende Technologie im Bildergeschäft live und hautnah.
Open-House Tage vom 5.–7. März 2008 in Dielsdorf.